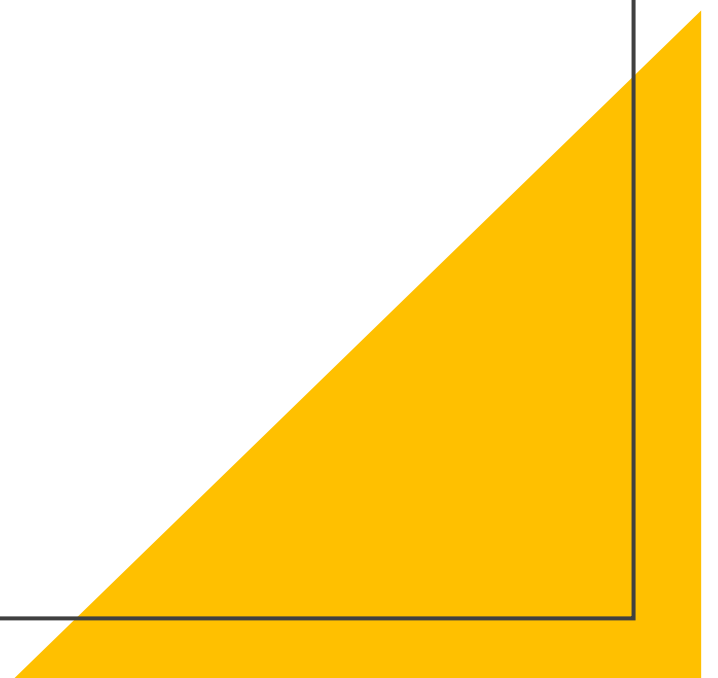


# Klassismus Die vergessene Diskriminierungsform

Input von Prof. Dr. Francis Seeck

TH Nürnberg, Kompetenzzentrum Gender & Diversity, 15.11.2023

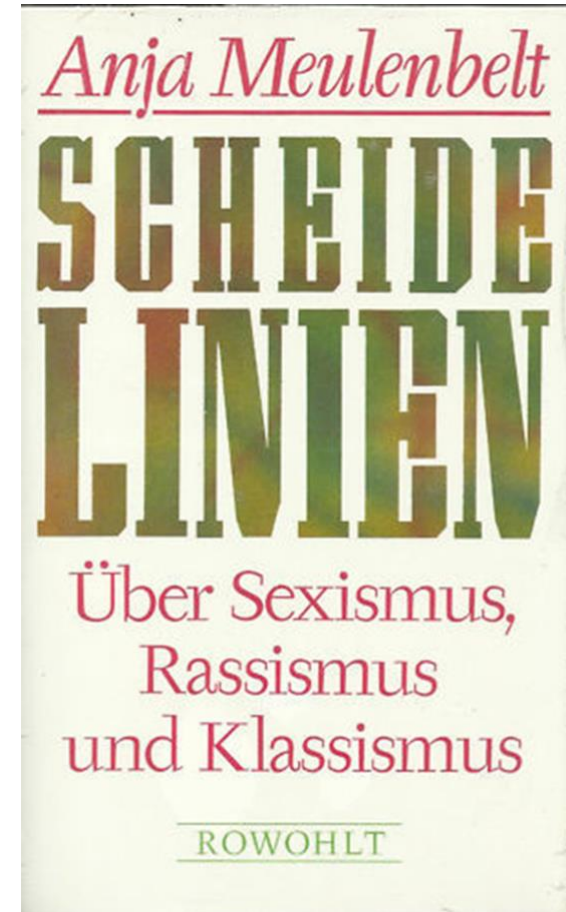


# Aufbau

- Begriffsbestimmung
- Ebenen von Klassismus
- Klassismus im Bildungssystem
- Handlungsmöglichkeiten

# Klassismus: Eine Begriffsbestimmung

- Klassismus bezeichnet die Diskriminierung aufgrund von Klassenherkunft oder Klassenzugehörigkeit (Kemper/Weinbach 2009, Seeck/Theißl 2020, Seeck 2022).
- Klassismus begrenzt den Zugang zu Wohnraum, Bildungsabschlüssen, Gesundheitsversorgung, Teilhabe, Anerkennung und Geld (Abou 2017).
- Klassismus ist oft intersektional verschränkt (Castro Varela 2006).



Andreas Kemper  
Heike Weinbach

# Klassismus

Eine Einführung

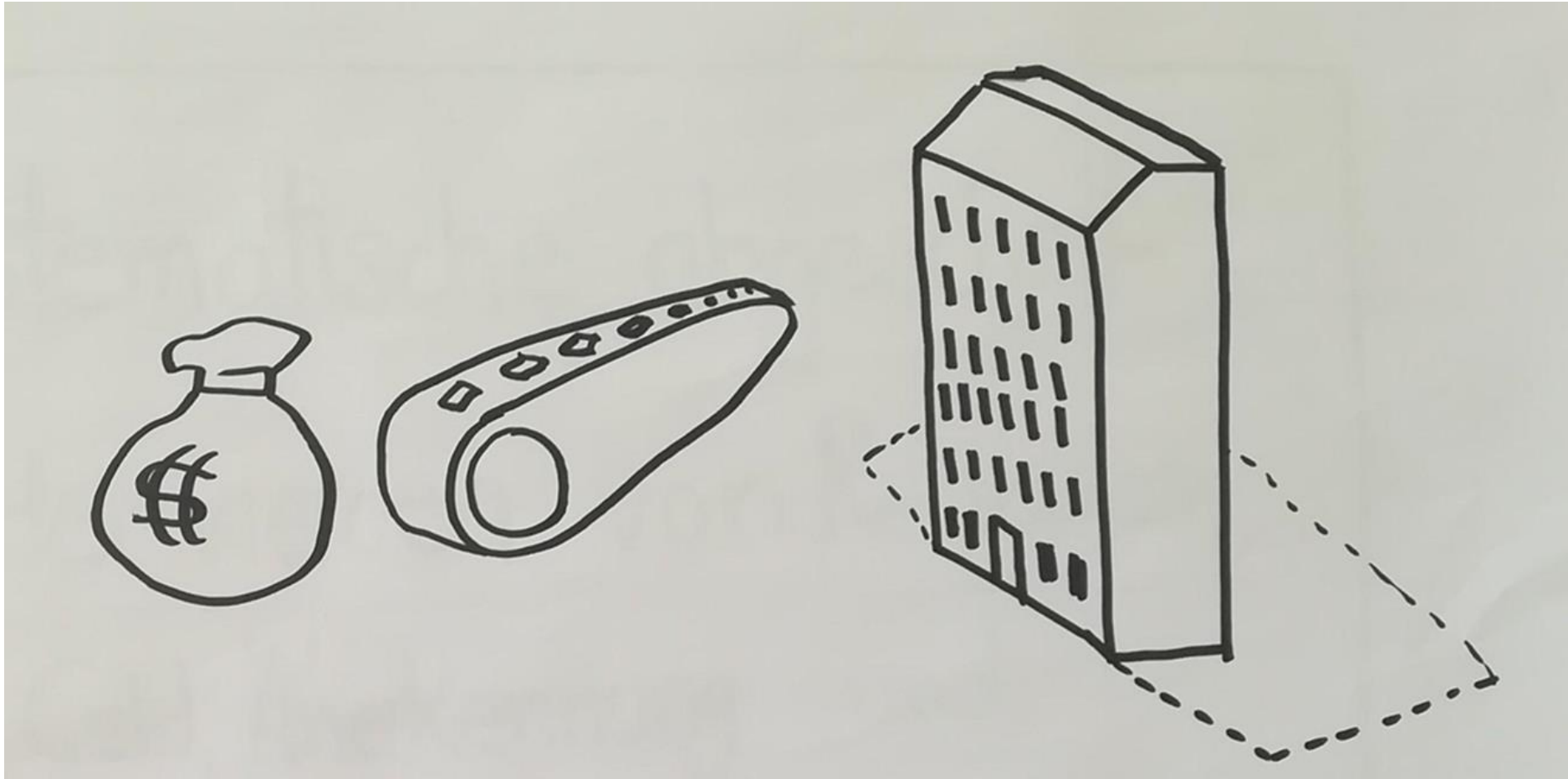


# Steigende soziale Ungleichheit

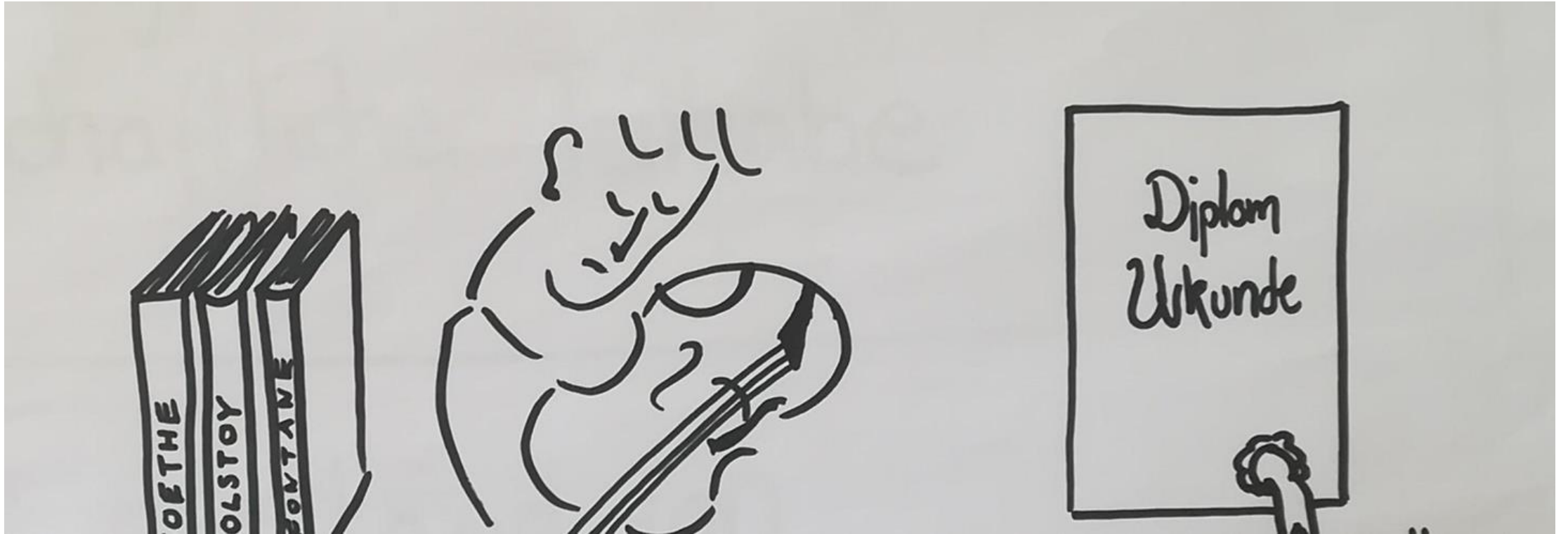
- Die soziale Ungleichheit wächst (Kohlrausch/Zucco/Hövermann 2020).
- Ökonomisches, soziales und kulturelles Kapital ist ungleich verteilt.
- Die Armutsquote in Deutschland ist mit 16,6 Prozent auf einem neuen Höchststand (Der Paritätische Gesamtverband 2022).



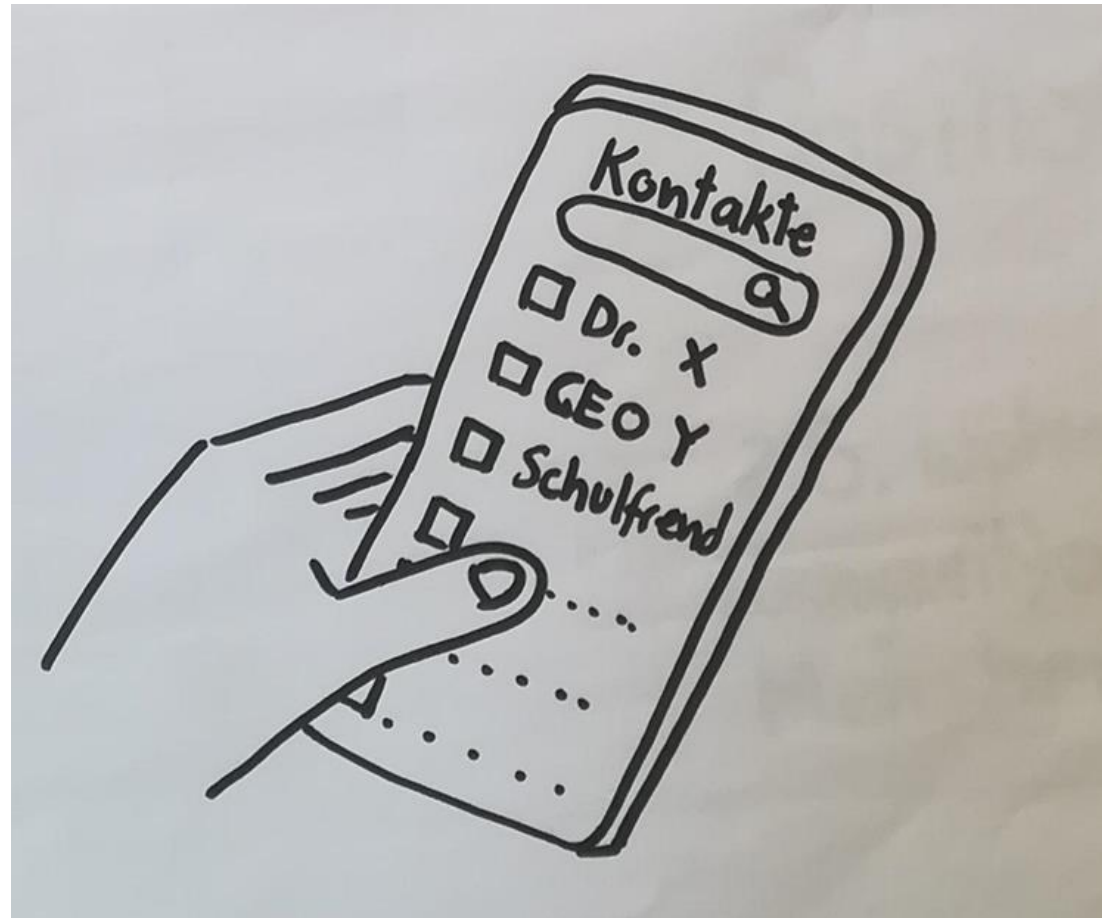
# Ökonomisches Kapital



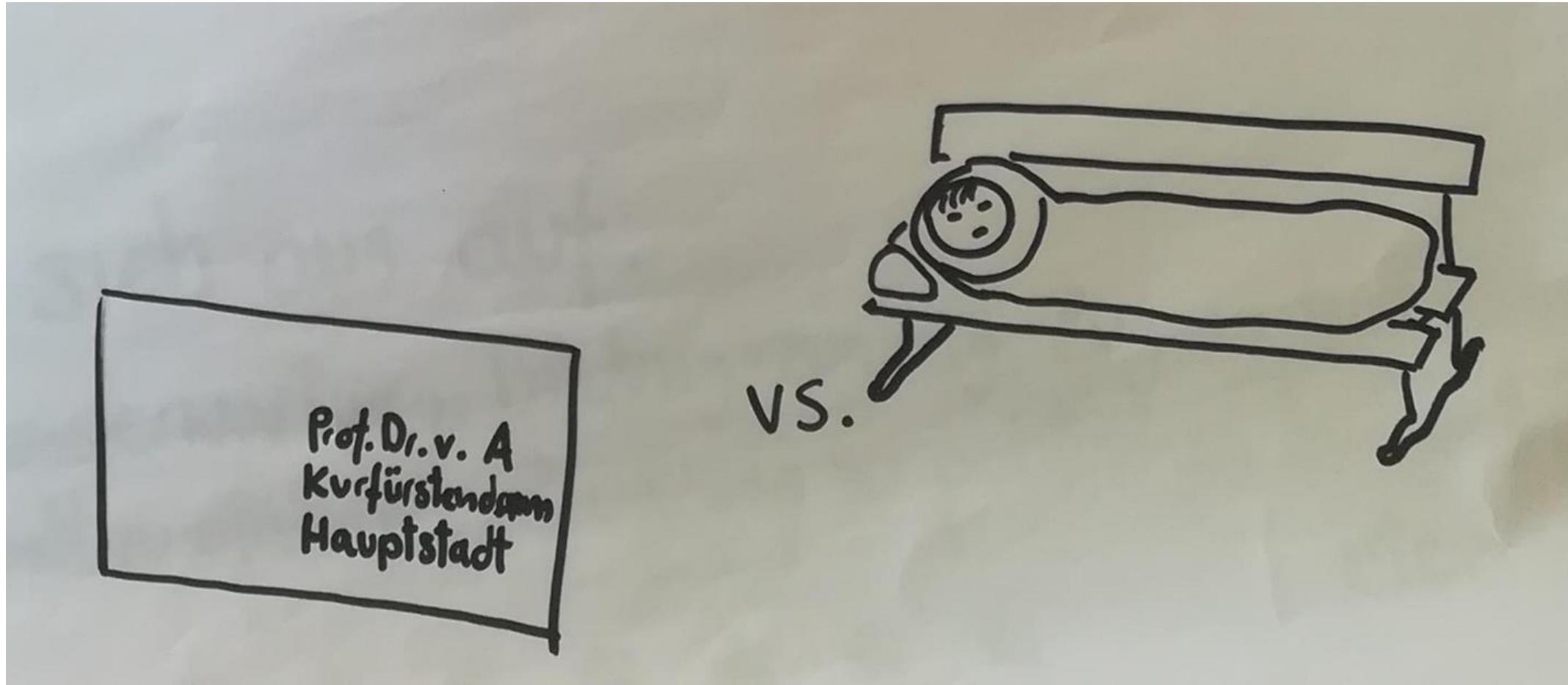
# Kulturelles Kapital



# Soziales Kapital



# Symbolisches Kapital



# KLASSISMUS



= das systematische abgeschnitten werden von Ressourcen wie Geld, Bildung, Anerkennung, Teilhabe

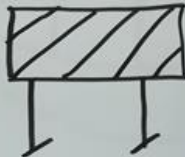
Diskriminierung entlang von

■ Klassenherkunft

z.B. Arbeiter:in-Kinder

■ Klassenposition

z.B. erwerbslose, arme, wohnungslose Menschen



# Ebenen von Klassismus

- individuelle Ebene
- institutionelle Ebene
- strukturelle Ebene
- historische Ebene
- verinnerlichte Ebene

# Beispiel: Klassismus, Gesundheit und Wohnraum

„Wenn von außen jemand mit viel Geld und ökonomischen Mitteln hierherzieht, ist es relativ wahrscheinlich, dass der, der dann Berlin verlassen muss, eine\*r unserer Klient\*innen ist. So bitter ist die Realität. Es gibt keine Wohnungen in Schöneberg für unsere Klient\*innen, wer hier auszieht, verliert den Kiez.“

*Sozialarbeiter, Interview vom 20.10.2021*

# Empowerment und Armutserfahrungen

„Armut ist in der Regel durch (soziale und regionale) Herkunft bedingt. Die gesellschaftliche Erzählung jedoch individualisiert die Verantwortung für Armut, und gemäß dieser Wertung, dass Armut selbst verschuldet sei, werden wir auch behandelt. Leute, die zu uns kommen, sind deshalb oft stark verunsichert. Sie vertrauen sich selbst, ihrem Wissen und ihren Erfahrungen nicht mehr.“

*Die Erwerbsloseninitiative BASTA! in: Seeck/Theißl 2020: 60*

# Soziale Ungleichheiten in schulischer und universitärer Bildungsbiographie

auton  
omesrefe  
ratfürantiki  
assistische  
sEmpowe  
rment

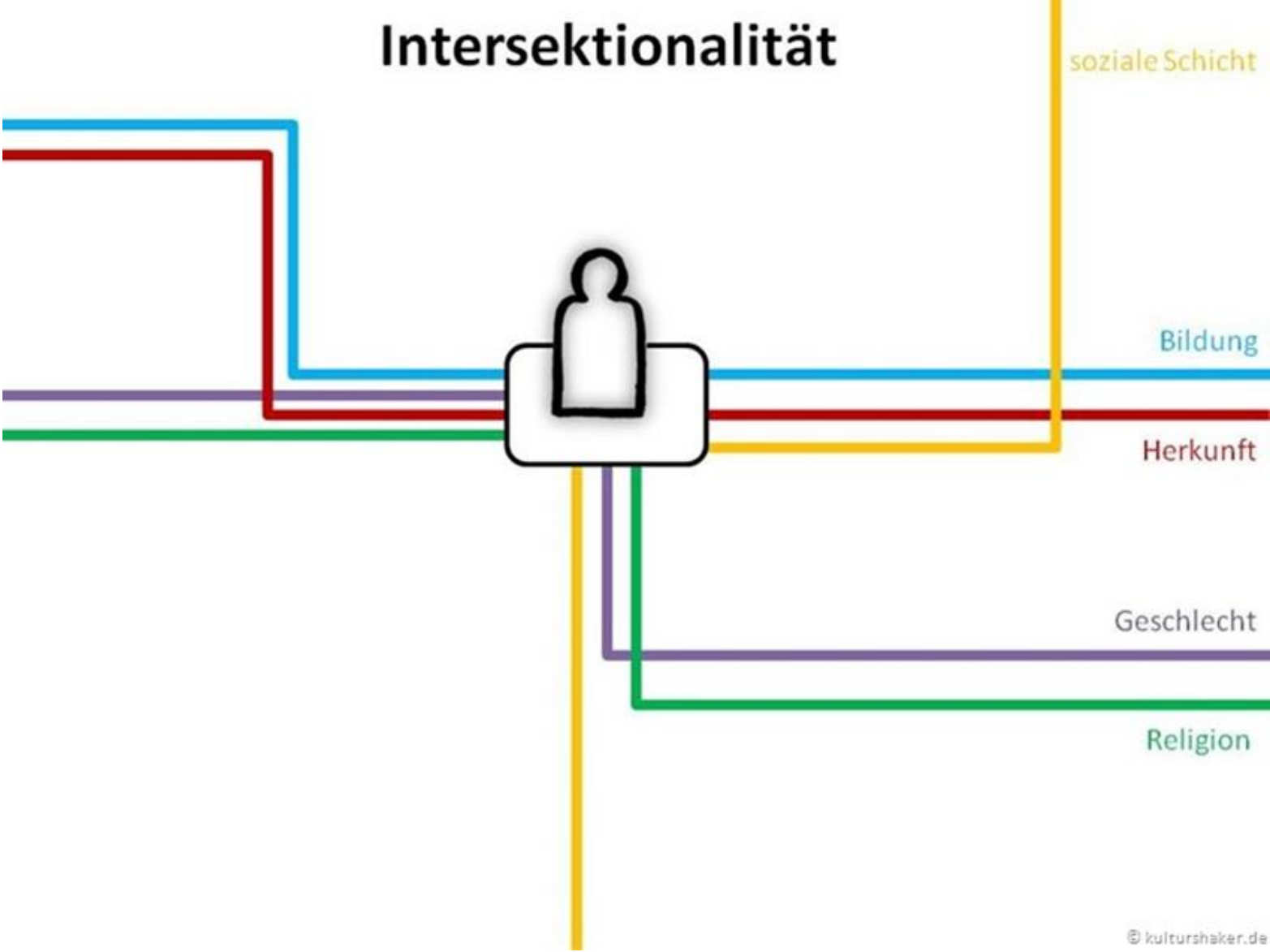


© Francis Seeck, Alle Rechte vorbehalten.

# Murmelrunde

- Wo beobachten Sie/beobachtet du Klassismus?

# Intersektionalität



© kulturshaker.de



# Übung: Visionen einer sozial gerechten Gesellschaft

Stell dir vor, in der kommenden Nacht geschieht ein Wunder. Das Wunder bewirkt, dass wir in einer sozial gerechten Gesellschaft leben.

- Woran merkst du am nächsten Morgen, dass das Wunder passiert ist?
- Wer außer dir bemerkt, dass dieses Wunder geschehen ist?
- Welche Auswirkungen hat das Wunder auf Hochschulen?

# Literatur

Abou, Tanja (2017): Klassismus oder Was meine ich eigentlich, wenn ich von Klassismus spreche? Eine Annäherung. Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusarbeit e. V. (IDA) (Hrsg.). Fachinformation. <https://www.vielfalt-mediathek.de/mediathek/6268/klassismus-oder-was-meine-ich-eigentlichwenn-ich-von-klassismus-spreche-eine-an.html>

Bourdieu, Pierre (1982): Die feinen Unterschiede. Frankfurt am Main: Suhrkamp

Castro Varela, María do Mar (2006): Postkoloniale feministische Theorie und soziale Gerechtigkeit. In: Degener, Ursula / Rosenzweig, Beate (Hg.): Die Neuverhandlung sozialer Gerechtigkeit. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 97 – 114.

Der Paritätische Gesamtverband (2020): Gegen Armut hilft Geld. Der Paritätische Armutsbericht 2020. Berlin.

# Literatur

Kemper, Andreas/Weinbach, Heike (2009): Klassismus. Eine Einführung. Münster: Unrast.

Kohlrausch, Bettina / Zucco, Aline / Hövermann, Andreas (2020): Verteilungsbericht 2020. Die Einkommensungleichheit wird durch die Corona-Krise noch weiter verstärkt. WSI-Report Nr. 62, November 2020. Düsseldorf: Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung.

Seeck, Francis/Theißl, Brigitte (2020): Solidarisch gegen Klassismus. Organisieren, intervenieren, umverteilen. Münster: Unrast.

Seeck, Francis (2022): Zugang verwehrt. Keine Chance in der Klassengesellschaft: Wie Klassismus soziale Ungleichheit fördert. Zürich: Atrium.